

Pressemitteilung zum 19. April 2026

## **Alles rund um Äcker, Wiesen, Bäume und Tiere im Bauernhaus-Museum beim Erlebnistag „Freilicht!“**

**Was ist nötig, um die Äcker, Wiesen, Gräben und Hecken sowie die 300 Streuobstbäume auf dem Museumsgelände in Schuss zu halten? Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg lädt am Sonntag, dem 19. April, von 10 bis 16 Uhr zum Erlebnistag „Freilicht!“ ein.**

„Mitmachen im Museum!“ – unter diesem Motto steht die Saison 2026 im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Bei zahlreichen Blicken hinter die Kulissen lernen die Besuchenden wichtige Tätigkeiten kennen, die im Freilichtmuseum sonst oft im Verborgenen bleiben: von der Sammlungsarbeit und der Vorbereitung einer Ausstellung über die Pflege der Kulturlandschaft und den Umgang mit den Museumstieren bis hin zum Erhalt und zur Präsentation der historischen Gebäude. Beim Erlebnistag „Freilicht!“ dreht sich alles um die verschiedenen Elemente der oberschwäbischen Kulturlandschaft, die das Museum auf seinem 15 Hektar großen Gelände erhält. Dabei spielen natürlich auch die vielen Tiere eine Rolle. Museumseigene Ziegen, Hühner, Gänse, Bienen und Schweine bevölkern das Gelände ebenso wie zahlreiche zum Teil geschützte Wildtiere, die hier einen Lebensraum gefunden haben. In Gesprächen mit Museumslandwirten, Biolog/innen, Vogel- und Fledermausexpert/innen sowie beim Füttern der Museumstiere und erfahren die Gäste viel Wissenswertes rund um die Tier- und Pflanzenwelt im Freilichtmuseum.

Von 11:00 bis 14:00 Uhr findet stündlich eine ganz besondere Mitmachaktion statt. Gemeinsam mit dem Museumsteam und Vertretern der AG Heimatpflege können die Besuchenden selbst zur Schaufel greifen und Obstbäume entlang des Hauptweges auf dem Museumsgelände pflanzen. Die Kirschbäume mit alten Sorten werden künftig eine traditionelle Obstbaumallee bilden und künftigen Generationen von Museumsgästen Schatten spenden.

Der Erlebnistag bietet darüber hinaus ein buntes Lern- und Mitmachprogramm: Bei der Familienführung „Auf Spurensuche in der Kulturlandschaft“ (um 11:30 Uhr) können große und kleine Gäste die unterschiedlichen Kulturlandschaftselemente auf spielerische Weise entdecken – von der Kopfweide bis zum Entwässerungsgraben, von den Heckenpflanzen bis zum Lesesteinhaufen. Fledermausinteressierte begeben sich gemeinsam mit einem Experten in alte Dachstühle und Kammern auf die Suche nach den nachtaktiven Flugkünstlern (Beginn: 10:30 Uhr und 12:30 Uhr). Um 14:30 Uhr bietet die Museumsbiologin eine Führung über das Gelände und gibt dabei interessante Einblicke in die Pflanzen- und Artenvielfalt. Außerdem gibt es Informationen zu den vom Aussterben bedrohten Nutztierassen Allgäuer Braunvieh und Altwürttemberger Pferde. Um 14:00 Uhr kann man einem Hufschmied beim Beschlagen der Pferde über die Schulter schauen. Zudem können Esel gestreichelt und Hühner gefüttert werden. Bei öffentlichen Führungen und Vorführungen beantworten Fischwirtschaftsmeister, Imker, Museumsmauser, Sensenmäher und Korbflechterin Fragen. Beim Gespräch über den Gartenzaun erfährt man allerlei Nützliches von den ehrenamtlichen Museumsgärtnern und -gärtnerinnen. Auch die Kleinsten können bei der Geländepflege aktiv mithelfen. Zum Beispiel beim Steinelesen auf dem Museumsacker. Wer ein wachsendes Andenken mit nach Hause nehmen möchte, kann Kräuter in ein kleines Pflanztopfchen aus Zeitungspapier pflanzen. Um 13:30 Uhr lädt die Märchentante zu einer Verschnaufpause ein und liest spannende Geschichten vor.

Für das leibliche Wohl sorgen der Frauenchor Molpertshaus mit Kaffee und Kuchen sowie die Landfrauen, die Kartoffeln mit Kräutersalz und Butter anbieten. Im Backhaus zieht Bäckermeister Gerold Heinzlmann leckere Dinnete aus dem Ofen. Auch die Museumsgaststätte im Fischerhaus lädt an diesem Tag herzlich zum Verweilen und zum Ausprobieren oberschwäbischer Köstlichkeiten ein.

Alle Aktionen finden ohne Voranmeldung und bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen unter: [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)



*Säen im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Foto: Felix Kästle*



*Bienenhaus, Wildblumenwiese und Feldrain im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Foto: Ernst Fessler*



*Hühner im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Foto: Ernst Fesseler*

---

### **Feste & Märkte 2026**

- 1. Mai, Kräuter- und Blümllesmarkt
- 22. Mai, Lange Kultur- und Museumsnacht
- 21. Juni, Oldtimer-Traktortreffen
- 6. September, Museumsfest und Volksmusiktag
- 20. September, Käsemarkt und Braunviehschau
- 11. Oktober, Apfel- und Kartoffeltag
- 25. Oktober, Wendelinusfest
- 7.-8. November, Hausschlachtung & Schlachtfest
- 11.-13. Dezember, Wolfegger Adventsmarkt

### **Erlebnistage**

- 19. April, Freilicht! Äcker, Wiesen, Bäume und Tiere
- 25. Mai, Was Häuser erzählen... Geschichte(n) im Freilichtmuseum
- 23. August, Hinter den Kulissen... Museumsarbeit hautnah!

### **Während der ganzen Saison**

Sonn- und Feiertags: Öffentliche Führungen

An den Wochenenden: Kostenlose Museumsrallyes für die ganze Familie

25. April, 30. Mai, 20. Juni, 25. Juli, 15. August, 26. September, 31. Oktober: Familiensamstag  
(Familienticket zum halben Preis und öffentliches Mitmach-Angebot)

In den Baden-Württembergischen Schulferien: Dienstag und Donnerstag Ferienprogramm

---

### **Öffnungszeiten bis 11. November**

April, Oktober, November: tägl. außer Mo. 10-17 Uhr

Mai - September: tägl. 10-18 Uhr

### **Adresse**

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg  
07527 9550-0 | [info@bauernhaus-museum.de](mailto:info@bauernhaus-museum.de) | [www.bauernhaus-museum.de](http://www.bauernhaus-museum.de)

### **Pressekontakt**

Theresa Atz, Kulturmarketing der Kulturhäuser Landkreis Ravensburg  
Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg  
Postfach 19 40 | 88189 Ravensburg  
Dienstadresse: Kreishaus II, Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg  
0751 85-9573 | [kultur-pr@rv.de](mailto:kultur-pr@rv.de)

**Bilder zum kostenfreien Abdruck anbei**